

Richard Eichenauer

Musik und Rasse

Mit 40 Bildnissen und 90 Notenbeispielen

Geb. RM 7.50, Lwd. RM. 9. —

Ein prächtiges Geschenkbuch für jeden Musiker und Musikfreund!

Ein Streifzug durch das Buch:

- Grundsätzliches. Von Leib und Seele — Stilunterschiede und Wertunterschiede — Das Genie — Rasse und Umwelt — Stil und Zeitgeist.
- Asiatische Gegensätze. Chinesen, Sumerer und Ägypter — Indier und Perser — Pentatonik.
- Tonkunst der Griechen. Die Ependichtung — Apollinische und dionysische Musik — Die Lyrik — Tongeschlechter und Leiterbildung.
- Der gregorianische Gesang. Gregorianik und orientalische Rasse — Die Kirchenväter und die Tonkunst.
- Germanische Anfänge. Musik und Dichtkunst — Stabreim — Kennen wir altgermanische Melodien? — Von den Luren — Entstehung der Mehrstimmigkeit.
- Gregorianik und Germanentum. Wechselwirkungen — Die Notenschrift — Psalmodie und Hymnodie — Die Sequenz.
- Minnesang und Volkslied. Die Musik des Troubadours — Das altdeutsche Volkslied — Geistliche Volkslieder — Frömmigkeit und Wehrhaftigkeit.
- Polyphonie. Die harmonische Mehrstimmigkeit — Die Niederdeutschen — Die Polyphonie als Erscheinungsform der menschlichen Willenskraft — Italienische Abwandlungen der Polyphonie.
- Renaissance. Die Florentiner — Das musikalische Drama — Die komische Oper — Rameau — Deutsche Meister vor Bach — Heinrich Schütz.
- Bach und Händel. Worin zeigt sich Bach's nordischer Stil? — Bach und der Barock — Bach und die Gotik — Das heldische Oratorium bei Händel — Die alttestamentlichen Stoffe.
- Gluck. Nordische Gestaltung der Oper — Der antike Mythos als Stoff — Der Chor — Gluck im Spielplan der Gegenwart.
- Die Wiener Meister. Polyphonie und Homophonie — Instrumentalstil — Haydn — Vom Deutschlandlied — Kokoko und nordischer Lebensstil — Mozart's „Italienertum“ — Beethoven der Kämpfer — Fuge und Sonate — Kampf und Ausgleich bei Schubert — Schubert und die Schöpfung des Liedes.
- Romantik. Weber's Opern — Die Liedertafel — Der Streit um Richard Wagners nordisches Wesen — Chromatik und Terzverwandtschaft als Kunstmittel — Wagners „Erotik“ — Das Leitmotiv und der unmusikalische Hörer — Wagner, der Mensch.
- Jahrhundertende. Allvermischung — Richard Strauß ein Fortsetzer Wagners? — Hans Pfitzner, „der letzte Ritter“ — Brahms und Bruckner, ihre Thematik, Harmonik, Instrumentierung — Katholizismus bei Bruckner und Beethoven.
- Gegenkräfte. Das Aufkommen nichtnordischer, völkischer Musik — Mascagni und Puccini — Verdi's Stil — Carmen, das westliche Musterbeispiel — Die ostbaltische Musik Rußlands — Das Judentum in der Tonkunst — Atonalität und Rasse — Vergreifung oder Wiedergeburt?

Auch diejenigen Musikfreunde, die sich bisher unter Rassenkunde etwas „Materialistisches“ vorgestellt haben, werden von diesem Buche gefesselt sein. Der Verfasser ist ein überaus feinsinniger und verständnisvoller Führer durch die Schaffensgeheimnisse der großen Meister.

Ⓩ

J. F. Lehmanns Verlag / München 2 SW